

Harumis Orakel Buch

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Im Mädchenklo!	2
Kapitel 2: Sollte sie Harumi befragen?	3

Kapitel 1: Im Mädchenklo!

Harumi hatte ein Buch gefunden, in dem Geheimnisse standen. Sie behauptete, das Buch habe eines Morgens auf ihrer Fensterbank gelegen. Einfach so. Kira glaubte kein Wort davon. Schonmal rein deswegen da Harumi sowieso total verlogen ist.

Neuerdings saß Harumi in den Pausen auf dem Mädchenklo und spielte Orakel. Sie saß hinter der abgeschlossenen Tür und ließ sich einen Yen unter der Tür durchschieben. Die Person die den Yen gegeben hatte, durfte eine Frage stellen. Hierauf las Harumi eine Antwort aus dem Buch vor. Das komische war: Die Antworten waren nie ganz falsch. Kira hatte bisher keine Frage gestellt. Doch heute Nacht hatte sie von einem Elefanten geträumt, der durch ein Schlüsselloch geflogen war. Er hatte sich in einen grauen Luftzug verwandelt und war durch die winzige Öffnung geweht. Als Kira in ihrem Traum durch das Schlüsselloch auf die andere Seite schauen wollte, sah sie nur Dunkelheit. Nun saß sie in der Mathe Stunde bei Sensei Nanase und hielt einen Yen fest in der Faust.

+++++

Ich warte auf eure Kommis *g* zu meiner ersten Fanfic...
Nach 3 Kommis schreib ich weiter...
also...

Kapitel 2: Sollte sie Harumi befragen?

Als es klingelte, rannte sie ins Mädchenklo und kam gleichzeitig mit Harumi dort an. Und Sie warfen sich gelich ein paar böse Blicke zu. Harumi hielt das Buch unter ihren Arm geklemmt. Das war genau wie Harumi das lächerlichste: Dieses Buch war weder alt noch dick. Warscheinlich war es ein Ratgeber über Häkelmuster oder Gartenzwerge. Harumi schloss die Tür, Kira schob ihren Yen hindurch. "Stelle deine Frage!" rief Harumi in einem unwiderstehlichen Ton. Kira hohlte tief Luft. "Was habe ich Heute Nacht geträumt?" fragte sie. "Und was hat es zu bedeuten?"-"Was du geträumt hast, weißt du selber", antwortete Harumi prompt. "Natürlich bedeutet es, dass du nicht die bist, für die du dich hältst. Dein wahres ich befindet sich auf der anderen Seite!" Wie die meisten anderen die Fragen gestellt hatten wollte Kira mehr wissen. "Welche andere Seite? Welches wahre Ich?" Doch Harumi blieb hart, so wie immer. "Ich gebe nur eine Antwort! Den Rest musst du alleine herausfinden.." Kira wollte etwas ganz anderes herausfinden: Was stand in diesem Buch, und war es Zufall das Harumi immer die richtigen Worte fand? Schon viele hatten versucht einen Blick in das buch zu werfen. Yumi war es angeblich geglückt: Sie behauptete das Buch bestünde nur aus leeren Seiten. Akina hatte Harumi bei einem Lehrer verpöffen. Der ließ sich von Harumi das Buch zeigen, blätterte es durch und gab es ihr zurück. "schön dass du in deiner Freizeit so ordentliche Bücher liest", hatte er gesagt.